

# **„Ich will bleiben, wo ich bin!“ Als älterer Schwuler selbstbestimmt zu Hause leben**

## **Seminar der Bundesinteressenvertretung Schwuler Senioren (BISS) und der Akademie Waldschlösschen in Kooperation mit der Deutschen AIDS-Hilfe**

Mi, 09.12.2020 — Fr, 11.12.2020

"Ich will da bleiben, wo ich bin" dürfte der Wunsch von vielen älteren schwulen Männern sein. Oft haben wir uns dort, wo wir leben, über viele Jahre unser tragendes soziales Umfeld aufgebaut. Die Wohnung ist ein wichtiges Zuhause und ein Zeichen unserer Autonomie, die Nachbarschaft über die vielen Jahre vertraut und, wenn's gut läuft, ggf.n auch bereit, uns Unterstützung im Alltag anzubieten

Aber nicht immer haben wir das große Glück, bei Krankheit oder altersbedingten Behinderungen im altvertrauten Umfeld bleiben zu können, aber wir können dafür sorgen, dass wir es solange wie möglich schaffen, und das haben wir auch selbst mit in der Hand.

Gerade wir als schwule Männer brauchen in einer heteronormativen Gesellschaft unsere soziale Familie, die uns wertschätzt. Was können tun und worauf sollten wir achten, um die Bedingungen, im Alter da zu leben, wo ich bin, möglichst optimal zu gestalten?

Mit verschiedenen Aspekten des Themas werden wir uns in Vorträgen und Gruppenarbeit auch vor dem Hintergrund unserer eigenen Erfahrungen auseinandersetzen:

- "Länger selbstbestimmt zu Hause leben" – Schwerpunkt digitale und technische Möglichkeiten als eine gute Voraussetzung (Patrick Ney, Landeshauptstadt Hannover, Fachbereich Senioren)
- Was nutze ich – welche Erfahrungen habe ich mit den digitalen Medien? Wie sieht mein Kontakt in dieser -Welt aus? Was nutze ich, was wünsche ich mir? Whatsapp, Gayromeo, Gayroyal etc.
- Ambulante Pflegeprojekte für ältere Schwule mit und ohne HIV – Bericht aus dem AWO-Modellprojekt des Bundes (Dr. Klaus Müller, Professur für pädagogische Aufgaben in der Pflege an der Universität für angewandte Wissenschaften, Frankfurt/M, Vorstand BISS e.V.)
- Bisherige Erfahrungen mit Versorgungssystemen auch vor dem Hintergrund von HIV
- Selbstbestimmt zu Hause leben – was kann eine Seniorenassistenz dazu beitragen? (Andreas Kringe)
- Wie fühlen sich ältere Schwule im Checkpoint? Was kann ein Projekt wie z.B. Mannometer (Berlin) tun, damit ältere Schwule möglichst lange in ihrem Kiez wohnen bleiben können? Welche Bedeutung haben diese Angebote und wie werden sie angenommen? (Bernd Kraft, Mitarbeiter bei Mannometer, Berlin, Vorstand BISS e.V.)

**VA-Nummer**

**Kosten**

20,- EUR (mit Unterbringung im Einzelzimmer vor dem Hintergrund von Corona) Die Reisekosten werden nicht erstattet!

**Dauer**

Mi, 18:00 Uhr – Fr, 14:30 Uhr

**Dozent\*innen**

[Georg Roth](#)

Pädagogische Leitung: Wolfgang Vorhagen



